



China und USA streiten über Handelsverhandlungen

- Ezekiel Malone
- [25.04.2025](#)

Chinesische und US-amerikanische Beamte haben hin und her überlegt, ob die beiden Seiten über ein Handelsabkommen verhandeln.

- Am Mittwoch erklärte Präsident Trump gegenüber Reportern im Weißen Haus, dass sie „aktiv“ über den Handel verhandeln würden.
- Am nächsten Morgen bestand der Sprecher des chinesischen Außenministeriums, Guo Jiakun, darauf, dass diese Behauptung „Fake News“ seien.
- Trump antwortete am Donnerstag und betonte, dass die beiden Seiten Stunden zuvor ein Treffen hatten.

Trump: „Nun, sie hatten heute Morgen ein Treffen, also“.

Reporter: „Wer ist ‚sie‘?“

Trump: „Es spielt keine Rolle, wer ‚sie‘ sind. Wir werden sie vielleicht später enthüllen. Sie hatten heute Morgen Besprechungen. Wir haben uns mit China getroffen.“

Weder China noch die USA zeigen Anzeichen für ein Nachgeben in ihrem massiven Handelskrieg. Kürzlich sagte der chinesische Generalsekretär Xi Jinping, sein Land habe „keine Angst“ vor einer Eskalation des Krieges.

Prophezeiter Konflikt: Ob die zunehmenden Handelsspannungen nachlassen oder eskalieren werden, bleibt abzuwarten. Aber die Bibel hat schon vor langer Zeit prophezeit, dass China und seine Verbündeten einen geschichtsverändernden Handelskrieg führen würden – den verheerendsten Krieg, den die Menschheit je erlebt hat.

Erfahren Sie mehr: Lesen [„Die Handelskriege sind da.“](#)